

Fußball: Separatist Piqué

Madrid. Gerard Piqué, spanischer Fußballwelt- und Europameister, wird nach der WM 2018 zurücktreten. Als Begründung führte er am Montag die Buhrufe und Pfiffe an, mit denen er im Nationaltrikot bedacht wird. Piqué kämpft für die Unabhängigkeit seiner Heimat Katalonien von Spanien. Beim WM-Qualispieler in Albanien am Sonntag abend soll er die Ärmel seines Trikots so umgekrempelt haben, dass die Nationalfarben nicht sichtbar waren. Der Verband erklärte, das Trikot zeige »nur in seiner kurzärmeligen Version die Nationalfarben und nicht in der langärmeligen«, die Piqué trug, aber da war der Separatist schon mit vielen bösen Kommentaren bedacht worden. »Einige Leute wollen mich nicht im Team«, sagte er am Montag. Eine Abspaltung Kataloniens ist für viele Spanier schon deshalb nicht wünschenswert, weil in der Region ein Fünftel des Bruttoinlandsprodukts Spaniens erwirtschaftet wird. (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/295264.fußball-separatist-piqué.html>